

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bentotest für Rotwein

Stand: 30.09.2014

Abschnitt 1: Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Artikelnummer: 435041
Artikelbezeichnung: **Bentotest für Rotwein**
Verwendung: Chemische Analytik
REACH
Registrierungsnummer: Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern s. Abschnitt 3

Angaben zum Lieferanten: Firma
Richard Wagner GmbH + Co. KG, Albiger Str. 17, 55232 Alzey

Auskunftgebender Bereich: Geschäftsleitung
Notfallnummer: 06731/9662-0 Fax: 06731/9662-62

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

Einstufung (Verordnung(EG) Nr. 1272/2008)

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B, H314

Einstufung (67/548/EWG):

C ätzend R34

Kennzeichnung (Verordnung(EG) Nr. 1272/2008)



Signalwort: Gefahr

H-Sätze:

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

P-Sätze:

P280:Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353: BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P309 + P310: Bei Exposition oder Unwohlsein: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Kennzeichnung (67/548/EWG):



R-Sätze:

R34: Verursacht Verätzungen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bentotest für Rotwein

Stand: 30.09.2014

S-Sätze:

S1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: wässrige Lösung

Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung(EG) Nr. 1272/2008)

Wolframatophosphorsäure-Hydrat ($\geq 5\%$ - $< 10\%$)

CAS-Nr.: 12501-23-4

REACH: *)

Einstufung: Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B, H314

*) Eine Registriernummer für diesen Stoff ist nicht vorhanden, da der Stoff oder seine Verwendung nach Artikel 2 REACH Verordnung(EG) Nr. 1907/2006 von der Registrierung ausgenommen ist, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

Gefährliche Inhaltsstoffe (1999/45/EG)

Wolframatophosphorsäure-Hydrat ($\geq 5\%$ - $< 10\%$)

CAS-Nr.: 12501-23-4

Einstufung: C ätzend R34

Abschnitt 4: Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen: Frischluft. Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Bei Hautreaktion Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Sofort gründlich mit viel Wasser spülen. Sofort Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Wasser trinken (max. 2 Trinkgläser), Erbrechen vermeiden (Perforationsgefahr). Sofort Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche.

Akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Reizung und Ätzwirkung, Husten, Atemnot, Gefahr ernster Augenschäden
Erblindungsgefahr!

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Für dieses Produkt bestehen keine Löschmitteleinschränkungen.

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Nicht brennbar.

Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.

Im Brandfall kann folgendes freigesetzt werden: Phosphoroxide.

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Hautkontakt vermeiden.

Weitere Information: Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bentotest für Rotwein

Stand: 30.09.2014

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht ins Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Reinigungsverfahren: Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen.

Mit flüssigkeitsbindendem und neutralisierendem Material, z.B. Chemizorb®H⁺ (Merck), aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagern bei +15°C bis +25°C.

Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Handschutz: z.B. aus Nitrilkautschuk

Augenschutz: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

Atmenschutz: bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen:
Kombinationsfilter, z. B. DIN 3181 E2-P2

Weitere Schutzmaßnahmen: Angemessene Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

Sorgfältige Beachtung der Betriebshygiene und der persönlichen Hygiene erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	geruchlos
pH-Wert	stark sauer
Löslichkeit in Wasser	löslich

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

Exotherme Reaktion mit: starken Basen

Abschnitt 11: Angaben zur Toxikologie

Hautreizung

Gemisch verursacht schwere Verätzungen.

Augenreizung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bentotest für Rotwein

Stand: 30.09.2014

Gemisch verursacht schwere Augenschäden. Erblindungsgefahr!

Allgemeine Hinweise:

Quantitative Daten zur Toxizität dieses Produktes liegen und nicht vor.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Eindringen in Gewässer und Grundwasser verhindern. Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

Abfallprodukte und Produktreste sind unter Beachtung der örtlichen Abfallvorschriften zu entsorgen.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Abschnitt 15: Vorschriften

Lagerklasse	8B
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 schwach wassergefährdend
Merkblatt BG-Chemie	M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsprüfung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 aufgeführten R-Sätze:

R34: Verursacht Verätzungen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3:

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Die hier aufgeführten Informationen beruhen auf dem aktuellen Stand unseres Wissens und sind z. T. Fremddatenblättern entnommen. Sie geben angemessene Sicherheitshinweise für das Produkt. Sie stellen jedoch keine garantierten Eigenschaften dieses Produktes dar.